

# Inhalt

Danksagung .....	11
Einleitung: Postkoloniale Dilemmata – Die Aufklärung aufgeben oder retten? .....	13
Von den Deutschen lernen? .....	13
Postkoloniale Angst .....	18
Argumentation und Gliederung des Buches .....	22
 Teil I: Die Geschichte der Gegenwart	
Kapitel 1: Wer finanzierte die Aufklärung? Kolonialismus und das Zeitalter der Vernunft .....	37
Die Entzauberung der Aufklärung .....	39
Verteidigung der Aufklärung: Universalismus und Diversität .....	53
Imperialistische Aufklärung oder Aufklärung gegen Imperialismus? ...	56
Kant: Che Guevara des europäischen Antikolonialismus? .....	65
Kolonialismus, Kapitalismus, Kosmopolitismus .....	75
Mission Impossible: Die Aufklärung dekolonialisieren .....	85
Kapitel 2: Die Selbst-Barbarisierung Europas: Aufklärung und Nazismus ..	91
Barbarische Aufklärung: Vom Gebrauch und Missbrauch der Vernunft ..	99
Das unvollendete Projekt der Moderne .....	104
Die Rettung der Aufklärung: Beherrschende versus befreende Vernunft	108
Ambivalente Affinitäten, unvollendete Gespräche und Identitätsverwechslung .....	111
Kritik der Schwarzen Vernunft .....	121

Erlösende Kritik und Wiederverzauberung der Aufklärung .....	132
Kapitel 3: Was kann Europa uns lehren? .....	147
Ein anderes Europa ist (un)möglich .....	148
Jenseits der Entwestlichung: Epistemische Entflechtung und Dekolonialität .....	155
Die Entuniversalisierung Europas: Welchen Unterschied macht ein Unterschied? .....	166
Können Nicht-Europäer:innen philosophieren? .....	172
Epistemischer Wandel: Transnationale Literalität und planetarische Ethik .....	177
 Teil II: Woher kommt die Zukunft?	
Kapitel 4: Die Nicht-Performativität der Kritik: Protestpolitik, Staatsphobie und die Erotik des Widerstands .....	185
Ziviler Ungehorsam: Damals und heute .....	186
Dekolonialisierung als Tragödie .....	198
Der Wille zum Widerstand: Kritik und Protest .....	207
Der Staat als <i>monstre froid</i> .....	209
Prekarität versus Subalternität .....	213
Subalterne Gegenöffentlichkeiten: Ein Paradoxon? .....	225
Der Tod des Leviathan .....	233
Kapitel 5: Kritik der Gewalt – Gewalt der Kritik .....	255
Gewalt: Symptom oder Heilmittel? .....	257
Die Waffe der Kritik und die Kritik der Waffe .....	278
Die postkoloniale Kritik der normativen Gewalt .....	286
Genozidaler versus fehlender Staat .....	297
Wer hat Angst vor postkolonialer Souveränität? .....	304
Kapitel 6: Ästhetische Aufklärung und die Kunst der Dekolonialisierung .....	319
Ästhetischer Ungehorsam und dekoloniale Optionen .....	323
Ästhetische Bildung und Entsubalternisierung .....	325
Die Kunst der Dekolonialisierung .....	332

Schluss: Affirmative Sabotage der Werkzeuge der Herrschenden .....	349
Wie können wir uns eine post-imperiale Welt vorstellen? .....	349
Was (nicht) tun? .....	354
Die unerträgliche Langsamkeit des Wandels .....	356
Literatur .....	373